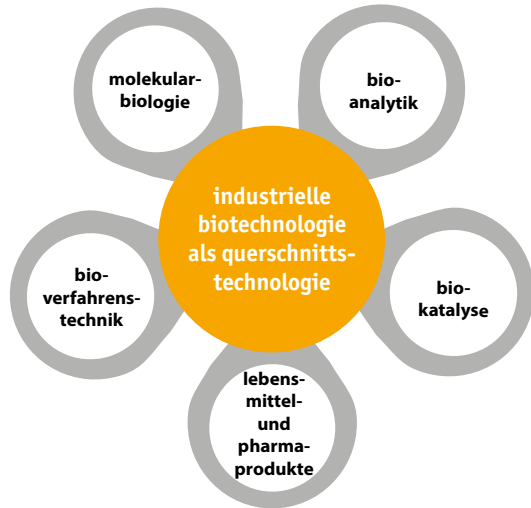


In den ersten drei Semestern erfolgt eine auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnittene fundierte Ausbildung in den Grundlagen der Natur- und Ingenieurwissenschaften. Darauf baut die fachrichtungsspezifische Vertiefung in den fünf Kompetenzfeldern auf:



In den Modulen Bioethik, Recht und Sicherheit, Technologiebewertung, Kommunikationstechniken sowie im Wahlpflichtbereich werden weitere Schlüsselqualifikationen erworben.



## Hochschule Ansbach

Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach  
 Fakultät Technik  
 Residenzstraße 8  
 91522 Ansbach  
[www.hs-ansbach.de/ibt](http://www.hs-ansbach.de/ibt)

## Allgemeine Studienberatung

Telefon: (0981) 4877 - 574  
[studienberatung@hs-ansbach.de](mailto:studienberatung@hs-ansbach.de)

Informationen zu den Sprechzeiten:  
[www.hs-ansbach.de/studienberatung](http://www.hs-ansbach.de/studienberatung)

## Fachberatung: Studienprogramm und -inhalte

Prof. Dr. Sibylle Gaisser  
 Telefon: (0981) 48 77 - 304  
[sibylle.gaisser@hs-ansbach.de](mailto:sibylle.gaisser@hs-ansbach.de)

## Termine

Beginn des Studiums: 1. Oktober  
 Anmeldung: 2. Mai – 15. Juli



Innovationen schaffen



## industrielle biotechnologie

Die Biotechnologie ist eine der Schlüsseltechnologien des 21. Jahrhunderts. Viele Herausforderungen unserer Zeit lassen sich ohne die Biotechnologie nicht mehr lösen. Die Umstellung chemischer Prozesse auf ressourcen- und umweltschonende biokatalytische Verfahren, die Herstellung von Medikamenten, die Verwendung von Enzymen in Waschmitteln oder der Einsatz von Starterkulturen, alle diese Bereiche benötigen die moderne Biotechnologie. Deutschland steht mit über 600 Biotechnologie-Firmen in Europa an der Spitze.

Im Fokus des Studienganges stehen nachhaltige Produktionsverfahren unter Nutzung der Weißen Biotechnologie, z.B. für Ethanol, Antibiotika, Insulin, Glucosesirup, Glutaminsäure, Vitamine aber auch Enzyme für Waschmittel. Zu diesem Zweck setzt die Weiße Biotechnologie Mikroorganismen bzw. Zellen höherer Organismen oder Enzyme ein. Dazu zählen auch Zellen, die durch molekularbiologische Veränderungen optimiert wurden.

Die Industrielle Biotechnologie fasziniert durch spannende und zukunftssträchtige Themen. Die Hochschule Ansbach bietet dazu:

- Modern ausgestattete Labore
- Individuelle Betreuung der Studierenden in Kleingruppen
- Ein Team aus engagierten Professorinnen und Professoren sowie Mitarbeiterinnen in Forschung und Lehre



## studium



Wollen Sie in einem in Deutschland einzigartigen Studiengang in Kleingruppen praxisnah und zielstrebig studieren? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir freuen uns auf Sie. Der Studiengang Industrielle Biotechnologie (IBT) schließt nach sieben Semestern Regelstudienzeit mit dem Bachelor of Sciences (B.Sc.) ab. Der Studiengang bietet einen breiten Einblick in die verschiedenen Bereiche der Biotechnologie. Durch seinen hohen Praxisanteil (etwa die Hälfte der gesamten Lehrveranstaltungsstunden) bietet der Studiengang hervorragende Einstiegsmöglichkeiten in die berufliche Praxis von Forschung und Industrie.

7	bioethik	kommunikationstechniken	wahlpflichtmodule	bachelorarbeit		
6	praktisches studiensemester – praxisbegleitende lehrveranstaltungen – bewerbungstraining – betriebliche praxis – kolloquium					
5	projektarbeit	lebensmitteltechnologie	recombinante arzneistoffe	angewandte bioanalytik	molekularbiologie der eukaryoten	downstream processing
4	englisch	funktionelle lebensmittel	biogene arzneistoffe	werkstoffkunde und apparatebau	molekularbiologie und gentechnik	bioreaktoren
3	instrumentelle analytik	thermische verfahrenstechnik	verfahrens- und prozesstechnik	prozesssimulation	biochemie 2	biokatalyse
2	mathematik 2	physik 2	organische chemie	thermodynamik und strömungsl.	biochemie 1 und mikrobiologie	biotechnologie
1	mathematik 1	physik 1	anorganische chemie	biologie	recht und sicherheit i. d. biotechnik	betriebswirtschaft (Gu0*)

## stimmen zum studium



„Das IBT Studium an der Hochschule Ansbach hat mich ideal für die Arbeit in der Pharmaindustrie vorbereitet. Durch die anschaulichen Praktika während des Studiums hatte ich eine sehr fundierte Praxiserfahrung im Labor. Darüber hinaus bin ich sehr überzeugt von den Professoren und Studienmitarbeitern, die durch die kleinen Beisitzgruppen die Studenten intensiver und individuell betreuen können. Aus diesen Gründen würde ich mich rückblickend wieder für diesen Studiengang entscheiden.“ (Nathalie G.)

„Die Inhalte der Vorlesungen vermitteln modernste Erkenntnisse aus der Biotechnologie und werden durch die vielen Stunden im Labor sehr gut abgerundet. Es ist ein kleiner Studiengang, wodurch ein Zusammenhalt und eine sehenswerte Hilfsbereitschaft gelebt wird!“ (Johann W.)



„Der Studiengang Industrielle Biotechnologie war für mich ein voller Erfolg. Neben Grundlagen in den ersten beiden Semestern werden eine Vielzahl unterschiedlicher Kernfächer angeboten. Die Professoren waren sehr engagiert und pflegten einen sehr persönlichen Kontakt zu den Studenten. Einen Großteil des Studiums nahmen auch die Praktika ein, bei welchen in überschaubaren Gruppen und guter Betreuung viel Praxiswissen vermittelt wurde.“ (Daniel C.)

„Die Möglichkeit eine Gerätepatenschaft zu übernehmen war eine gute Erfahrung sich intensiver mit einem Thema, wie z. B. der Kultur von eukaryotischen Zellen zu beschäftigen und einzuarbeiten. Diese Kenntnisse kamen mir während der Bachelorarbeit zu Gute.“ (Marcella K.)